

Russische Föderation bildet neue Einheiten für Aggression - Generalstab

13.03.2022

Die russischen Aggressoren sind aufgrund schwerer Verluste gezwungen, neue Einheiten zu bilden, die sich an der so genannten „Spezialoperation“ in der Ukraine beteiligen. Dies teilte der Generalstab der ukrainischen Streitkräfte am Sonntag, den 13. März, in einer Morgenbesprechung mit.

Das ist eine maschinelle Übersetzung eines Artikels aus der [Onlinezeitung Korrespondent.net](#). Die Übersetzung wurde weder überprüft, noch redaktionell bearbeitet und die Schreibung von Namen und geographischen Bezeichnungen entspricht nicht den sonst bei [Ukraine-Nachrichten](#) verwendeten Konventionen.

???

Die russischen Aggressoren sind aufgrund schwerer Verluste gezwungen, neue Einheiten zu bilden, die sich an der so genannten „Spezialoperation“ in der Ukraine beteiligen. Dies teilte der Generalstab der ukrainischen Streitkräfte am Sonntag, den 13. März, in einer Morgenbesprechung mit.

„Aufgrund von Verlusten bilden die Streitkräfte der Russischen Föderation neue Einheiten. Insbesondere plant das feindliche Kommando, etwa 1.500 Mann der 40. unabhängigen Marineinfanterie-Brigade (Petropawlowsk-Kamtschatski, Pazifikflotte) zu verlegen“, heißt es in dem Bericht.

Außerdem wird berichtet, dass sich der Zustand, die Lage und die Art der Verteidigungsoperationen in den letzten 24 Stunden nicht wesentlich verändert haben.

Der Feind nutzt weiterhin zivile Infrastrukturen für militärische Zwecke. Unter Verstoß gegen die Bestimmungen des humanitären Völkerrechts werden weiterhin Einheiten und Ausrüstungen in gefährdeten Einrichtungen stationiert, Zivilisten beschossen und illegale Kontrollen von persönlichen Gegenständen und Durchsuchungen bei den Anwohnern durchgeführt, die sich in Zivilkleidung und Uniformen der ukrainischen Streitkräfte verkleiden.

Der moralische und psychologische Zustand der gegnerischen Truppen, die mit den ukrainischen Streitkräften im Kampf stehen, verschlechtert sich weiter, und die Zahl der Desertionen und Befehlsverweigerungen unter den gegnerischen Truppen nimmt zu“, so der Generalstab.

Darüber hinaus zerstörte das ukrainische Militär am 12. März sechs Flugzeuge der Besatzer: zwei Hubschrauber, zwei Kampffjets (darunter eine Su-34) und zwei UAVs.

Am Vortag meldete das Präsidialamt, dass die Ukraine ein Drittel der russischen Truppen abgezogen hat. Seit Beginn des Krieges hat die Russische Föderation 90 taktische Bataillone eingesetzt, von denen 30 bereits besiegt worden sind. Jetzt ist der Feind auf der Suche nach Reserven&

Übersetzung: **DeepL** — Wörter: 288

Namensnennung-Keine kommerzielle Nutzung-Weitergabe unter gleichen Bedingungen 3.0 Deutschland Sie dürfen:

- das Werk vervielfältigen, verbreiten und öffentlich zugänglich machen
- Bearbeitungen des Werkes anfertigen

Zu den folgenden Bedingungen:

Namensnennung. Sie müssen den Namen des Autors/Rechteinhabers in der von ihm festgelegten Weise nennen (wodurch aber nicht der Eindruck entstehen darf, Sie oder die Nutzung des Werkes durch Sie würden entlohnt).

Keine kommerzielle Nutzung. Dieses Werk darf nicht für kommerzielle Zwecke verwendet werden.

Weitergabe unter gleichen Bedingungen. Wenn Sie dieses Werk bearbeiten oder in anderer Weise umgestalten, verändern oder als Grundlage für ein anderes Werk verwenden, dürfen Sie das neu entstandene Werk nur unter Verwendung von Lizenzbedingungen weitergeben, die mit denen dieses Lizenzvertrages identisch oder vergleichbar sind.

- Im Falle einer Verbreitung müssen Sie anderen die Lizenzbedingungen, unter welche dieses Werk fällt, mitteilen. Am Einfachsten ist es, einen Link auf diese Seite einzubinden.
- Jede der vorgenannten Bedingungen kann aufgehoben werden, sofern Sie die Einwilligung des Rechteinhabers dazu erhalten.
- Diese Lizenz lässt die Urheberpersönlichkeitsrechte unberührt.

Haftungsausschluss

Die Commons Deed ist kein Lizenzvertrag. Sie ist lediglich ein Referenztext, der den zugrundeliegenden Lizenzvertrag übersichtlich und in allgemeinverständlicher Sprache wiedergibt. Die Deed selbst entfaltet keine juristische Wirkung und erscheint im eigentlichen Lizenzvertrag nicht.

Creative Commons ist keine Rechtsanwaltsgesellschaft und leistet keine Rechtsberatung. Die Weitergabe und Verlinkung des Commons Deeds führt zu keinem Mandatsverhältnis.

Die gesetzlichen Schranken des Urheberrechts bleiben hiervon unberührt.

Die Commons Deed ist eine Zusammenfassung des Lizenzvertrags in allgemeinverständlicher Sprache.